

Energieausweis für Wohngebäude - Planung

BEZEICHNUNG

Gebäudeteil		Baujahr	2016
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhaus	Letzte Veränderung	
Straße	Abtsdorf	Katastralgemeinde	Abtsdorf
PLZ/Ort	4864 Attersee	KG-Nr.	50001
Grundstücksnr.	891/2	Seehöhe	484 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)

	HWB _{SK}	PEB _{SK}	CO ₂ SK	f _{GEE}
A++				
A+				A+
A				
B	B	B	B	
C				
D				
E				
F				
G				

HWB: Der **Heizwärmebedarf** beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30°C (also beispielsweise von 8°C auf 38°C) erwärmt wird.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Nutzenenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim **Endenergiebedarf** wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der **Primärenergiebedarf** schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008.

CO₂: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **Kohlendioxidemissionen**, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OiB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude - Planung

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	585 m ²	Klimaregion	NF	mittlerer U-Wert	0,27 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	468 m ²	Heiztage	203 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	1.923 m ³	Heizgradtage	3678 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	1.055 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,5 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,55 1/m	Soil-Innentemperatur	20 °C	LEK _T -Wert	20,9
charakteristische Länge	1,82 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

	Referenzklima spezifisch	Standortklima		Anforderung
		zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m ² a]	
HWB	32,6 kWh/m ² a	21.086	36,0	42,3 kWh/m ² a erfüllt
WWWB		7.476	12,8	
HTEB _{RH}		298	0,5	
HTEB _{ww}		4.200	7,2	
HTEB		4.900	8,4	
HEB		33.462	57,2	
HHSB		9.613	16,4	
EEB		43.075	73,6	94,3 kWh/m ² a erfüllt
PEB		76.491	130,7	
PEB _{n.em.}		67.155	114,7	
PEB _{em.}		9.335	16,0	
CO ₂		13.797 kg/a	23,6 kg/m ² a	
f _{GEE}	0,65		0,64	

ERSTELLT

GWR-Zahl		ErstellerIn	PÖLZ baukultur GmbH Rainerstraße 17 5310 Mondsee
Ausstellungsdatum	30.05.2016		
Gültigkeitsdatum	Planung		
Geschäftszahl	2015-055		



Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingabeparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Lage hinsichtlich Ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Ergebnisse bezogen auf Attersee

HWB_{SK} 36 **f_{GEE} 0,64****Gebäudedaten - Neubau - Planung 3**

Brutto-Grundfläche B _{GF}	585 m ²
Konditioniertes Brutto-Volumen	1.923 m ³
Gebäudehüllfläche A _B	1.055 m ²

Wohnungsanzahl	6
charakteristische Länge l _C	1,82 m
Kompaktheit A _B / V _B	0,55 m ⁻¹

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten:	lt. Einreichplan, 24.01.2016, Plannr. ABT-MH--EP
Bauphysikalische Daten:	lt. Einreichplan, 24.01.2016
Haustechnik Daten:	lt. Angaben Bauherr, 23.05.2016

Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Attersee

Transmissionswärmeverluste Q _T		30.048 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V	Luftwechselzahl: 0,4	17.692 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q _s		14.505 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q _i	schwere Bauweise	11.853 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		21.086 kWh/a

Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q _T		26.171 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q _V		15.419 kWh/a
Solare Wärmegewinne η x Q _s		11.894 kWh/a
Innere Wärmegewinne η x Q _i		10.609 kWh/a
Heizwärmebedarf Q _h		19.087 kWh/a

Haustechniksystem

Raumheizung:	Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (konventionell))
Warmwasser:	Kombiniert mit Raumheizung
Lüftung:	Fensterlüftung, Nassraumlüfter vorhanden

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at
 Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:
 ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.